

DIN EN 14981



ICS 71.100.40

**Grenzflächenaktive Stoffe –
Bestimmung des Gehaltes an hochsiedenden Lösemitteln in flüssigen
Reinigungsmitteln durch GLC;
Deutsche Fassung EN 14981:2006**

Surface active agents –

Determination of content of high boiling solvents in liquid detergents by GLC;
German version EN 14981:2006

Agents de surface –

Détermination de la teneur en solvants à point d'ébullition élevé dans les détergents
liquides par chromatographie en phase gazeuse;
Version allemande EN 14981:2006

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 276 „Grenzflächenaktive Stoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-05-62 AA „Analytik von Tensiden“ im Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Für die im Abschnitt 2 zitierte Internationale Norm wird im Folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen:

ISO 607 siehe DIN ISO 607

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 607, *Tenside und Waschmittel — Verfahren zur Probenteilung*

Deutsche Fassung

Grenzflächenaktive Stoffe —
Bestimmung des Gehaltes an hochsiedenden Lösemitteln in
flüssigen Reinigungsmitteln durch GLC

Surface active agents —
Determination of content of high boiling solvents in liquid
detergents by GLC

Agents de surface —
Détermination de la teneur en solvants à point d'ébullition
élevé dans les détergents liquides par chromatographie en
phase gazeuse

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 28. August 2006 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B- 1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung des Verfahrens	4
5 Reagenzien	4
6 Geräte	5
7 Probenahme und Vorbereitung der Probe	5
8 Durchführung	5
8.1 Gaschromatographische Bedingungen	5
8.2 Herstellung der Lösungen	5
8.2.1 Lösemittel-Referenzlösung 1	5
8.2.2 Lösemittel-Referenzlösung 2	5
8.2.3 Stammlösung für Kalibrierungen	6
8.2.4 Lösung des internen Standards Carvon	6
8.3 Kalibrierung	6
8.4 Analyse der Probe	7
8.4.1 Qualitative Analyse der Lösemittel	7
8.4.2 Quantitative Analyse der Lösemittel	7
9 Berechnung und Angabe der Ergebnisse	7
10 Präzision	8
10.1 Wiederholgrenze	8
10.2 Vergleichgrenze	8
11 Prüfbericht	8
Anhang A (informativ) Chromatogrammbeispiele	9
A.1 Qualitative Lösemittelbestimmung	9
A.2 Quantitative Lösemittelbestimmung	12
Anhang B (informativ) Statistische und von den Ringversuchen abgeleitete Werte	13
Literaturhinweise	14

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14981:2006) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 276 „Grenzflächenaktive Stoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis April 2007, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2007 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.